



**VOSSY ist eine Wippermann-Marke.**  
Der Name steht für Baustein-Konzepte der Material-Bewirtschaftung.

Individuell vereinbarte Versorgungs-Lösungen sichern den reibungslosen Nachschub für produktive Stücklisten-Teile, für betriebsnotwendige Verbrauchsartikel, Wartungsprodukte, Werkzeuge und Ausrüstungen:

Kanban, VOSSY-Service, SelfScanning, Ausgabeautomat, 24-Stunden-Abholraum, E-procurement, WebShop ...

Gemeinsam finden wir die Lösung, die Ihre Anforderungen am besten erfüllt.

Absender:

Haben Sie alle aktuellen Wippermann-Kataloge?

Kreuzen Sie einfach Ihre Informations-Wünsche an! Und dann per Fax an:

**05223 963711**



**ws-wippermann.de**

**Alles bedacht ??**

**vom richtigen Umgang beim BOHREN, DÜBELN, SCHRAUBEN**



Auch der „private Handwerker“ traut sich heute an anspruchsvolle Aufgaben rund ums Haus. Wippermann liefert dazu Ausrüstungen und Material. Im Umgang mit diesem Handwerkzeug sind Fehler in der Materialauswahl und der Anwendung nicht auszuschließen.

Beschädigungen, Zerstörungen, kostenintensive Reparaturen können die Folgen sein, leider auch Personenschäden!

Als Ihr Lieferant sind wir für die Bereitstellung der geforderten Qualität und für die Normhaltigkeit der Produkte verantwortlich. Jegliche Beratung durch Wippermann-Mitarbeiter über den späteren Einsatz geschieht auf Ihren ausdrücklichen Wunsch und ohne Gewähr für die Richtigkeit der Empfehlungen, weil wir nach Übergabe der Ware keinen Einfluss mehr auf die folgenden Verarbeitungsstufen haben können.

### Produkt-Auswahl

Normteil oder Zeichnungsteil?	(Kosten, Garantie, Lieferzeit)
Handelsware oder Originalersatzteil?	(TÜV, Fahrzeugteil, allg. Betriebserlaubnis)
Welcher Werkstoff?	(Stahl, Edelstahl, Messing, Kunststoff)
Welche Werkstoffeigenschaften?	(Zugfestigkeit, Dehnung, Temperatur)
Wie hoch ist die Fehlertoleranz?	(Null-Fehler, Annahmeprüfung, AQL-Wert)
Welche Dimensionierung lt. Statik?	(Spannungsquerschnitt, Länge, Kopfauflage)
Wer berechnet die Verbindung?	(fremder Statiker, eigene Mitarbeiter)
Welche Reserve ist einzubauen?	(voraussichtliche Betriebsspannung, "worst case")
In welchem Medium wird eingebaut?	(Beton, Mauerwerk, Werkzeugstahl)
Müssen Dübel gesetzt werden?	(Spreizdruck, Randabstand, Montageart)
Welches Anzugsmoment?	(Wahl des Kopfes, des Gewindes usw.)
Welches Anzugsverfahren?	(Handanzug, Drehmoment, Streckgrenze)
Welche Schraubensicherungen?	(gegen losdrehen, verlieren, Verlust der Vorspannung)
Welche Zubehörteile müssen sein?	(Scheiben u. federnde Elemente nötig?)
Korrosionsschutz-Maßnahmen?	(Dauer, Umgebungseinfluss, Metallpaarung)
Welches Ursprungsland ist gewünscht?	(EU-Ware, Stempelung, Zeugnis, no name-Import)
Garantieverpflichtung?	(Beteiligung des Lieferanten?)
Benötigen Sie ein Zeugnis?	(bei Bestellung angeben, Preis!)

Die Verantwortung für den ordnungsgemäßen Einbau von Befestigungselementen tragen Sie als der ausführende Handwerker/Heimwerker! Viele Fehler lassen sich durch eine verantwortungsbewusste Einstellung zum Thema Heimwerken vermeiden. Mit dieser Information möchten wir Ihnen helfen, bei Ihren speziellen Befestigungsproblemen auf Nummer Sicher zu gehen.

Die nachfolgende Check-Liste fasst die wesentlichen Fragen zusammen, die Sie beim Befestigen und Verbinden beantworten müssen, um Ihrer Verantwortung gerecht zu werden. Die Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit!

### Lieferanten-Auswahl

Handel oder Hersteller?	(Lieferantennähe, Sortiment, Verfügbarkeit)
Bekannter Partner oder Erstlieferant?	(Zuverlässigkeit, Referenzen, Erfahrungen)
Seriosität, Bonität, Liquidität?	(Betriebsgröße, Marktpräsenz, Auskünfte)
Knowhow-Potential des Lieferant?	(Referenzen, Testkäufe, Aus-Weiterbildung)
Lieferquellen des Lieferanten?	(Importe, deutsche Qualität)
Qualitätssicherungsmaßnahmen?	(Dokumentation, WE-Kontrolle, QMS)
Wie ist der Lieferant versichert?	(Produkthaftung, Deckung)
Wie schnell kann er liefern?	(auch bei Nachkäufen)
Wird gleich bleibende Qualität zugesichert?	(Abrufaufträge, Stammkundenlager)
Funktioniert die Kommunikation?	(Ansprechpartner, Medien)
Geschäftsbedingungen?	(Vereinbarkeit)

### Arbeits- und Umweltschutz

Arbeitsverfahren?	(das ungefährlichste Verfahren gewählt?)
Trennung Mensch < > Gefahr?	(Kapselung, Schutz-Gitter ...)
Organisation?	(Wer darf was? wie lange?)
Persönliche Schutz-Ausrüstung PSA?	(Hand-, Kopf-, Gehör-, Augen-, Atem-, Fuß-Schutz)
Unterweisungen?	(Schulung, Schilder, Ver-/Gebote)
Verhalten im Notfall?	(Telefon, Ersthilfe)
Prävention gegen Umwelt-Schäden?	(div. Emissionen, Öl im Boden ...)



Befestigungstechnik  
Werkzeuge  
Arbeitsschutz  
Transportgeräte

# Vorsicht schlägt Mut!

### Verarbeitung, Einsatz, Kontrolle, Nacharbeit

Wie gestalten Sie die WE-Prüfung?	(Prüfverfahren, Personal)
Baustellen-/Betriebsbedingungen?	(Zugänglichkeit, Automateinsatz)
Qualitäts-Erfahrung des Personals?	(beim Bohren, Dübeln, Anziehen)
Subunternehmer beteiligt?	(Kontrolle, Haftung)
Verarbeitungswerkzeug?	(Schrauber, Drehmomentschlüssel)
Wie werden Dübel gesetzt?	(Montagebedingungen, Setzwerkzeuge)
Vermischung?	(rostfrei/nicht rostfrei, Nachkauf)
Veränderung der Reibwerte?	(Molycote o. ä.)
Welche Verarbeitungsstufen folgen?	(Einbau, Oberflächenbehandlung, Schweißen)
Korrosionsschutzmaßnahmen vor Ort?	(Ausbessern, beschichten)
Wie wird die Vorspannung kontrolliert?	(Wann?, Werkzeug)
Lässt sich die Verbindung wieder lösen?	(freiliegend, umbaut)
Korrosionsschutz erneuerbar?	(Verfahren, Kosten)
Dokumentation der Verarbeitungsschritte?	(spätere Haftungsansprüche)
Schlussabnahme erforderlich?	(Zeugnisse, Schraubenkennzeichnung)

Wir schaffen Verbindungen zwischen Märkten, Menschen und Mitteln ... treffend, wertvoll und sicher!